

Klänge, die von Herzen kommen



Der Jodlerclub Neukirch-Egnach und die Blaskapelle Thurgados luden zu ihrem gemeinsamen Konzert am Sonntag, 15. November 2015. Das Publikum kam in Scharen und füllte die katholische Kirche in Steinebrunn bis auf den letzten Platz. Die beiden Formationen wussten die Zuhörer zu überzeugen. Während der Jodlerclub Neukirch-Egnach mit seiner rund 80-jährigen Vereinsgeschichte bereits auf viele derartige Konzerte zurückblicken kann, spielte die Blaskapelle Thurgados seit der Gründung vor fünf Jahren zum ersten Mal überhaupt in einer Kirche auf.

Das Konzert eröffnete die Blaskapelle Thurgados unter der Leitung von Vreni Kuhn. Mit solistischen Einlagen von den Flügelhörnern und den Tenorhörnern begrüsst sie die Zuhörer mit der Willkommen-Polka von Ladislav Kubes. Der anschliessende, melodiose Konzertmarsch Abel Tasman aus der Feder von Alexander Pfluger beschreibt die Reise des holländischen Seefahrers, der als erster Europäer Neuseeland entdeckte.

Mit dem Naturjutz «Läbesgschicht» und dem Jodellied «Es go und es cho» von Matthias Zogg stimmte auch der Jodlerclub mit seiner Dirigentin Andrea Haffa in den Konzertreigen ein. Der Komponist ist der diesjährige Preisträger des Kulturpreises des Kantons Thurgau. Mit den melancholischen und stimmungsvollen Klängen der Steephans-Polka setzten die Musikanten

der Blaskapelle Thurgados einen ersten Höhepunkt. Mit der Bodensee-Polka spielten sie den musikalischen Bogen wieder den Jodlern zu, die ihrerseits die Schönheit des Lebens im Lied «Häb Freud am Läbe» besangen. In schöner harmonischer Reinheit trugen sie anschliessend das Lied «Alpenacht» aus der Feder von Robert Fellmann vor.

Mit dem Andachtsjodler, einem wunderschönen Adventslied aus dem Südtirol, und dem «Tierbärgli-Jutz» von Emil Wallimann sangen und musizierten die Bläser und Jodler zwei Stücke gemeinsam. Schade, kann das Zeitungspapier keine Klänge übertragen, so wissen die Leser nicht, was sie verpasst haben! Die Freude am Singen und Musizieren übertrug sich mit Leichtigkeit auf das Publikum.

Mit der bekannten Südböhmischen Polka und dem gefühlvollen Jodellied «Frindschaft» beschlossen die beiden Musikformationen ihre Einzelvorträge. Die gemeinsame Zugabe «Mir säge Dank» war auch eine Verneigung der Bläser und Sänger vor dem zahlreichen Publikum, welches mit einem lang anhaltenden Applaus eine weitere Zugabe forderte. Es zeigte sich wieder einmal: Böhmische Polka-Klänge und Schweizer Jodellieder kommen von Herzen und erfreuen Gross und Klein. ●

*Blaskapelle Thurgados und Jodlerclub
Neukirch-Egnach*

Gestorben am 5. November 2015

Elisabeth Ackermann-Egger

von Roggwil TG, geboren am 20. Januar 1933, wohnhaft gewesen in 9315 Neukirch, Ringenzeichen 4. Die Abdankung fand statt.

Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Sonntag, 29. November, 1. Advent

9.45 Uhr Kindergottesdienste, Hegi und Ringenzeichen

17.00 Uhr «Kreuz und Quer»-Gottesdienst

Mitwirkung: Irene Pulvers

Klangfabrik (Erwachsenenchor

der Musikschule Egnach) und

Françoise Podolski (Märchen-

erzählerin), Apéro

Fahrdienst: Erika Gsell,

Tel. 071 477 19 06 (kein Gottes-

dienst um 9.45 Uhr)

Mittwoch, 2. Dezember

16.50 Uhr Kindergottesdienst, Mittwochs-

gruppe Neukirch, im KGH

Neukirch

Donnerstag, 3. Dezember

20.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung

(Budget) im Kirchgemein-

dehaus Neukirch

Freitag, 4. Dezember

19.00 Uhr Andacht im Advent in der

Kirche, Pfrn. Simone Dors

Der Kalender «Täglich mit Gott» für das Jahr 2016 kann während des November im Sonntagsgottesdienst bestellt werden. Listen, in die man sich eintragen kann, liegen in der Kirche aus.

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Sonntag, 29. November, 1. Advent

9.15 Uhr Familiengottesdienst mit

«Chlausegung».

Jahrzeit für Fridolin Wirth.

Dienstag, 1. Dezember

6.15 Uhr Rorate-Gottesdienst mit der

5. Klasse von Iwona Koch.

Anschl. Frühstück im Kirch-

gemeindehaus.